



## GESUNDHEITLICHE ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

Stand: Oktober 2021

Das Vorhaben war Teil eines sieben Projekte umfassenden Programms der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Es stärkte die Fähigkeit der Länder, die Gesundheitsrisiken zu erkennen, die mit dem Klimawandel einhergehen. Dafür erstellten die Projektpartner eine nationale Klimawandelverwundbarkeitsanalyse für den Gesundheitssektor und entwickelten auf Basis dessen eine nationale Anpassungsstrategie. Ferner erweiterte das Projekt durch die Ausbildung von Fachleuten lokales Know-how in diesem Bereich und vergrößert das Angebot an Informationsmaterial in der jeweiligen Landessprache.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Klimawandelverwundbarkeitsanalyse für den Gesundheitssektor der Pilotregion Arkhangelsk Oblast im Dezember 2011 fertiggestellt
- Regionaler Klimawandelanpassungsplan für den Gesundheitssektor der Region Arkhangelsk Oblast im Juni 2012 fertiggestellt
- Managementfähigkeiten für durch den Klimawandel verstärkte Gesundheitsrisiken verbessert, unter anderem durch entsprechende Trainings für Ärzte und Gesundheitspersonal, Verbesserung des Frühwarnsystems für Infektionskrankheiten, Bewusstsein bildende Maßnahmen für die allgemeine Bevölkerung

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Russische Föderation

### Durchführungsorganisation:

World Health Organization (WHO) - European Centre for Environment and Health

### Politische Partner:

- Ministry of Health - Russia
- Ministry of Natural Resources and Environment - Russia
- Russian Academy of Sciences - PAH) - Russia

### BMU-Förderung:

1.118.008,44 €

### Laufzeit:

12/2008 bis 08/2012

### Internetauftritt(e):

<http://www.euro.who.int/en/health-topics/environment-and-health/Climate-change/country-work/protecting-health-from-climate-change-a-seven-country-initiative-in-the-eastern-part-of-the-who-european-region>

